Inhalt

Markus Messling/Ute Tintemann Vorwort: Krise der Sprache(n)?	11
•	• •
JÜRGEN TRABANT	
Über das Ende der Sprache	17
I. SPRACHE – BILD – ERKENNTNIS	
Markus Messling	
Bild und Schrift. Wilhelm von Humboldts Kritik der Hieroglyphen	37
HORST BREDEKAMP	
Wider die Bildangst der Sprachdominanz	51
Tilman Borsche	
Die Sprache als Medium der Medien	
(des menschlichen In-der-Welt-Seins)	69
Peter Bieri	
Was macht die Sprache mit uns?	79
Gunter Gebauer	
Aspektsehen. Über die Kreativität der menschlichen Sprache	91
Denis Thouard	
Philologie der Welt	103
Sabine Marienberg	
Sprachbilder. Zum Verhältnis von funktioneller Bildgebung und	
sprachlicher Beschreibung	115



8 INHALT

II. SPRACHE - BILDUNG - GESELLSCHAFT

KONRAD EHLICH	
"Der Mensch ist nur Mensch durch Sprache". Bioethische Exkursionen zu den definitorischen Rändern eines philosophischen Gemeinplatzes	129
za den deminorischen Pandern eines prinosopriischen Gemeinpatazas	127
Henri Meschonnic	
Realismus, Nominalismus: Sprachtheorie ist Gesellschaftstheorie	139
Bettina Lindorfer	
"Parler, c'est assujettir": Ist die Sprache etwa faschistisch?	
Hélène Merlin-Kajman und das Erbe der französischen Texttheorie	149
Ute Tintemann	
Sprachkompetenz als Schlüssel zum Erfolg:	
Zur Sprachförderung im Elementarbereich	167
Brigitte Jostes	
Einsprachigkeit – Skizze eines unpopulären Forschungsprogramms	183
Personenregister	203